

## Überlegungen zu Ziel und Zweck von Regionalgeld

- 1.-Mit dem Regionalgeld sind keine Geldspekulationen möglich und daher auch keine Finanzkrisen.
- 2.-Statt dessen dient es als reines Austauschmittel von Gütern und Leistungen in den jeweiligen Regionen.
- 3.-Regionalgeld ist umlaufgesichert, zins- und zinseszinsfrei (kein Horten).
- 4.-Alle werden bestrebt sein, dieses Zahlungsmittel in den regionalen Wirtschaftskreislauf weiter zu geben, weil Horten sich nicht lohnt.
- 5.-Regionalgeld bewirkt einen geschlossenen Geldkreislauf. Kaufkraft bleibt in der Region.
- 6.-Regionalgeld hilft die Umwelt zu schützen und unterstützt nachhaltiges Handeln und Wirtschaften.
- 7.-Regionalgeld ermöglicht zinsfreie Kredite für Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen.
- 8.-Kommunen bekommen neue Möglichkeiten ihre Aufgaben zu erfüllen.
- 9.-Die Annahme des Regionalgeldes erfolgt freiwillig. Es existiert neben dem Euro.
- 10.-Kommt es zu einem Werteverfall des Euros, haben die Regionen mit Regionalgeld sofort ein sicheres Austauschmittel. Die Regionalwirtschaft bleibt gestärkt.

Nach Vorlage eines Entwurfs von Gerda Becker diskutierte der Arbeitskreis REGIONALGELD in der Bürgerinitiative DRITTER WEG den Text und nahm ihn einvernehmlich als weitere Arbeitsgrundlage am 19. 9. 2011 an. Das Treffen findet noch einmal im BISTRO des MGH – Mehrgenerationenhaus Hildesheim am 10.10 von 10 Uhr bis zum frühen Nachmittag statt.

Erster Termin für UMLAUFGELD kontra HORTGELD – REGIOGELD und Tauschring Alfeld Donnerstag, 13. 10. 17.00 Jugendtreff, Sedanstr. bei Kaufland.  
Adresse: A3W- ALTERNATIVE DRITTER WEG 31079 Eberholzen – mail: [alternatve-dritter-weg@t-online.de](mailto:alternatve-dritter-weg@t-online.de) ---- [www.alternativen.biz](http://www.alternativen.biz)